

PRESSEINFORMATION

Fit im Job 2020: Das sind die Preisträger

„Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts“ - so das Credo beim Finale des Wettbewerbs „fit im job 2020“, das trotz rigoroser Schutzmaßnahmen mit viel Beifall aller Beteiligten gestern Abend in der WKO Steiermark über die Bühne gegangen ist. Mit Siegern, die sich auch in einer herausfordernden Zeit mit beachtenswerten Konzepten für die Gesundheit ihrer Mitarbeiter stark gemacht haben.

Maskenpflicht, strenge Abstandregeln und eine neue Location. Im Europasaal der WKO Steiermark wurden zum 19. Mal steirische Unternehmen und Institutionen vor den Vorhang gebeten, die in vier Kategorien die „gesündesten“ Konzepte vorlegen und damit berechnete Siege beim Wettbewerb „fit im job 2020“ einfahren konnten. Sie wurden mit Trophäen, Urkunden und Plaketten - die Neueinsteiger (Einsteigerförderung) zusätzlich mit Gutscheinen für Maßnahmen in der betrieblichen Gesundheitsförderung gefeiert. Viktoria Schnaderbeck, Kapitänin der österreichischen Fußballnationalmannschaft, Kickerin beim FC Arsenal Women in London und „fit im job“-Botschafterin musste ihre Teilnahme coronabedingt zwar absagen, war aber als lebensgroßes Papier-Model ein gefragtes Fotomotiv. Sich gerade in wirtschaftlich durchwachsenen Zeiten für die Gesundheit von Mitarbeitern stark zu machen, das setzt nachhaltig Zeichen, waren sich die Kooperationspartner als Laudatoren einig. Unter ihnen Gabriele Lechner, WKO-Vizepräsidentin: „Fast 300.000 Mitarbeiter profitieren seit dem Start des Wettbewerbs 2002 von den gesunden Initiativen. Das bedeutet einen unglaublichen Wettbewerbsvorteil, an dem wir weiter arbeiten müssen.“ Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl sprach es deutlich aus: „Gesundheit ist ein wichtiges Stärkefeld, das für unsere Wirtschaft unverzichtbar ist.“ Andrea Hirschenberger, ÖGK-Landesstellenleiterin und AK-Präsident Josef Pessler waren sich einig: „fit im job ist gerade in schwierigen Zeiten wie diesen ein Anker für Unternehmer und Mitarbeiter.“ Daniela Gmeinbauer bewies als FG-Obfrau der Freizeit- und Sportbetriebe gemeinsam mit GF Michael Wiesler viel Mut, die Siegerehrung trotz vieler Hürden durchzuziehen: „Der Erfolg aber hat uns recht gegeben“, so ihre zufriedene Bilanz.

Die Sieger in den einzelnen Kategorien

- BGF-Förderpreis 1 bis 10 MitarbeiterInnen
Kinderhort der Stadtgemeinde Hartberg ex aequo mit der
Steuerberatungskanzlei Mag. Marina Häusl, Graz
- BGF-Förderpreis 11 bis 50 MitarbeiterInnen
„druckhaus scharmer GmbH“, Feldbach

- BGF-Förderpreis 51 bis 250 MitarbeiterInnen
Steirische Tierkörperverwertungs GmbH & Co KG, Gabersdorf
- BGM-Förderpreis über 250 MitarbeiterInnen
Universalmuseum Joanneum GmbH, Graz

Einsteigerförderung:

1 bis 10 MitarbeiterInnen
wohnanders GmbH

11 bis 50 MitarbeiterInnen
convex ZT GmbH.

Graz, 29. Oktober 2020

Rückfragehinweis:

Mario Lugger
Referatsleiter Kommunikation
0316/601-652